

Protokoll

der zehnten Sitzung
des FSR Mathematik
im Wintersemester 2016/2017

Datum: 13. Januar 2017
Zeit: 14:00 – 15:32
Ort: Raum 3319, Ernst-Abbe-Platz 2, 07743 Jena

Anwesende Gewählte: Cynthia Buchhardt, Karoline Ortmann, Jonathan Schäfer, Franziska Sieron, Sebastian Uschmann, Ian Zimmermann

Abwesend: Laura Kaiser, Charlotte Pfeifer, Johannes Struzek

Anw. freie Mitarbeiter: Maike Bauer, Theresa Herrmann, André Prater

Gäste: Alexander Hörig, Lukas Traxl, Stephan Wolf

Sitzungsleitung: Karoline Ortmann

Protokoll: André Prater

Tagesordnung:

- TOP 1 Post/Berichte
 - TOP 2 Nachbesprechung Early Bird-Party
 - TOP 3 Planung zukünftiger Veranstaltung
 - TOP 4 StuRa-Anfrage: VG Wort
 - TOP 5 Sonstiges
-

10.1 Post/Berichte

- Charlotte hat als Vertreterin der Studierendenschaft bei der Inselplatz-Bebauung alle FSRe der FMI angeschrieben, dass diese noch einen Vertreter für eine Sitzung zur Vorbesprechung der strukturellen Dinge benennen können. Sie hat André als potentiellen Kandidaten vorgeschlagen. Im FSR wurde der Vorschlag kurz diskutiert. Wir einigen uns darauf, André für diese Sitzung vorzuschlagen.
- Der Springer-Verlag hat alle Mathematik-Fachschaften angeschrieben, weil er an innovativen Ideen für Mathematik-Lehrbücher interessiert ist. Wir verteilen das über den Sonstiges-Verteiler.
- André hat eine Mail an alle FSRe der Fakultät geschrieben, da demnächst eine studentische Stelle in der Fakultäts-Arbeitsgruppe zur Zukunft des FRZs frei wird. Konkret soll die Kommission demnächst über die notwendigen Reinvestitionen im FRZ beraten und auch die baulichen Voraussetzungen für das FRZ am Inselplatz erörtern. André sagt, von dem studentischen Mitglied erwartet er ein klein wenig Versiertheit und die Bereitschaft, sich aktiv für die studentischen Interessen einzusetzen. Außerdem wäre es gut, wenn die Person noch wenigstens ein Jahr in Jena wäre, damit es in der Kommission nicht zu viel Fluktuation gibt. Bis zur Benennung des studentischen Mitglieds sind noch zwei Wochen Zeit.
- Im letzten Jahr hatten wir gesagt, dass wir grundsätzlich bereit wären, die Wurzel bei ihren Druckkosten zu unterstützen. Wir hatten dafür auch schon einen Finanz-

alle: überlegen, ob ich
in die FRZ-AG gehe

beschluss veranlasst. Allerdings konnte die Wurzel im letzten Jahr leider nicht die notwendigen Voraussetzungen für die finanzielle Förderung (Logo in der Zeitschrift) erfüllen. In der kommenden Februar-Ausgabe soll nun unser Logo eingebaut werden und wir könnten sie finanziell unterstützen. Aufgrund der Haushaltssperre gestaltet das sich nun aber als schwierig. Wir müssen Unklarheiten dazu noch mit Peter und der Wurzel klären.

- Joni berichtet von der letzten Sitzung der Internet-AG. Beim Schülertag wird ein Fotograf der Universität anwesend sein, um Bilder für die Selbstdarstellung der Fakultät (Homepage und Flyer) zu schießen. Die Vertreter der FSRe werden darum gebeten, eine Einverständniserklärung für die Verwendung ihrer Bilder zu unterzeichnen. Weiterhin ist die Idee aufgekommen, dass die FSRe eigene Flyer drucken könnten, um auf ihre Beratungsangebote aufmerksam zu machen. André sagt, dass man auch gleich ein großes Plakat dazu erstellen kann, wenn man die Informationen erstmal in eine gute Ordnung gebracht hat. Das klingt nach einem Großprojekt für die nächste vorlesungsfreie Zeit. Wir würden auch die anderen FSRe gern dazu ins Boot holen. Karo, Joni und Theresa melden sich für dieses Projekt freiwillig.

Karo, Joni, Theresa:
FSR-Flyer

10.2 Nachbesprechung Early Bird-Party

Am Dienstag war unsere Early Bird-Party. Es waren ungefähr 90 Gäste da, davon fast ausschließlich Mathematiker. Wir haben diesmal also tatsächlich verhältnismäßig viele Leute aus unserer Fachschaft erreicht. Allerdings war die Beteiligung der Erzwis unglaublich gering. Wir haben drei Gäste aus dieser Fachschaft gezählt. Insgesamt haben wir mit der Party Verlust gemacht, wir rechnen mit 130-150 Euro pro Fachschaft. Das Konzept ist aber bei sehr vielen Gästen sehr gut angekommen und wurde von vielen gelobt. Wir wollen gern auf jeden Fall wieder eine Early Bird-Party machen, dann mit anderen Fachschaften und etwas mehr Vorbereitungszeit.

Zu Beginn 18:00 Uhr war noch überhaupt nichts los. Gegen 19:00 Uhr wurde es dann etwas besser, ab 20:00 Uhr war eine vernünftige Anzahl von Gästen da. Wir wollen daher überlegen, die Party erst 19:00 Uhr starten zu lassen, da Leute ja ohnehin noch vor der Party essen müssen. Basti entgegnet, dass eine Party ohnehin erst nach frühstens zwei Stunden voll wird. Alex sagt hingegen, dass es beim Konzept Early Bird-Party gerade anders sein sollte.

Die Musikauswahl der DJs wurde von den Gästen relativ unterschiedlich, aber größtenteils positiv, aufgenommen. Es gab einige Beschwerden über die DJ-Fähigkeiten als solche.

10.3 Planung zukünftiger Veranstaltung

Am kommenden Dienstag (17. Januar) treffen wir uns 18:15 Uhr vor der Fakultät zum **Bouldern**. Alex und Jonas sind für diese Veranstaltung eingeteilt.

Am Mittwoch (18. Januar) findet ab 18:00 Uhr der **Lehrstuhlabend** mit Prof. Külshammer statt. Für die verschiedenen Aufgaben wurden schon letzte Woche Leute eingeteilt.

Am Donnerstag (19. Januar) findet jetzt definitiv ab 18:30 Uhr der gemeinsame **Spieleabend mit den Infos**, aber ohne weitere Fachschaften, statt. Die Infos haben mehrere Personen für alle Aufgaben eingeteilt. Von uns aus wird Karo beim Aufbau und Joni beim Abbau helfen.

Karo, Joni: Auf- und
Abbau Spieleabend

Für diese Veranstaltungen hängen schon alle Plakate. Manche müssen noch auf der Homepage, Facebook und im Kalender beworben werden.

Für unsere Vollversammlung hatten wir den 26. Januar 2017 vorgesehen. Es beginnt 18:00 Uhr im Sozialraum. Die Tagesordnung übernehmen wir vom letzten Mal:

1. Begrüßung
2. Aktivitäten des FSR im vergangenen Semester
3. Finanzübersicht
4. Ausblick auf künftige Veranstaltungen
5. Verabschiedung

Beschlusstext: Am Donnerstag, dem 26. Januar 2017, findet ab 18:00 Uhr die Vollversammlung der Fachschaft Mathematik im Sozialraum (3346) statt. Als vorläufige Tagesordnung setzen wir die obige Tagesordnung fest.

Abstimmung: 6/0/0⁺ ⇒ angenommen

Auf die Vollversammlung machen wir auf der Homepage, auf Facebook und im Kalender aufmerksam. Außerdem hängen wir die Einladung mit Tagesordnung an einigen Orten auf.

10.4 StuRa-Anfrage: VG Wort

Vom StuRa-Vorstand wurden wir angefragt, wie viele zusätzliche Kopien auf die Studis in unserem Fachbereich zukommen, wenn durch die neue Situation mit der VG Wort gewisse Skripte und Begleitmaterialien zu Vorlesungen nicht mehr online zur Verfügung stehen. Überschlagsweise kommen wir auf 550 Seiten pro Semester und Studierenden.

10.5 Sonstiges

Beim Kolf-Turnier am gestrigen Donnerstag waren 13 Teilnehmer anwesend. Allerdings waren leider nur sehr wenige Neulinge dabei, die nicht ohnehin schon im Kolf-Club mitmachen.

Seit inzwischen über einem Jahr drucken wir Plakate beim StuRa. Dafür können wir Druckaufträge von einem Rechner im FSR-Raum aus losschicken. Allerdings ist es für unsere Plakat-Verantwortliche Janine sehr mühsam, so zu drucken, da sie bei Papierstau oder ähnlichem immer zwischen dem FSR-Raum und dem StuRa-Büro hin- und herlaufen muss. Da wir jetzt auch verstärkt schwarz-weiß auf farbiges Papier drucken wollen, wird es für Janine noch schwieriger. Um das Problem zu lösen, wollen wir beim StuRa-Vorstand anfragen, ob wir einen StuRa-Account haben können und Janine auf die Schlüsselliste für das StuRa-Servicebüro setzen lassen.

Beschlusstext: Der FSR Mathematik bittet den StuRa-Vorstand darum, einen StuRa-Computer-Account für uns einrichten zu lassen und Janine Böttcher auf die Schlüsselliste für das StuRa-Servicebüro zu setzen.

Abstimmung: 6/0/0⁺ ⇒ angenommen

Alex hat sich zu den Möglichkeiten informiert, News-Channel via Telegram und WhatsApp zu erzeugen, um so Studierende gut zu erreichen. Wie gedacht, ist es bei Telegram sehr einfach möglich, einen Channel einzurichten, den jeder einfach abonnieren kann. WhatsApp benötigt zunächst einen Account, der durch an eine SIM-Karte gebunden werden muss und

auch dann können wir nur Leute zum Channel hinzufügen, wenn wir ihre Telefonnummer kennen. Wir haben uns überlegt, zunächst einen Telegram-Channel als Pilotprojekt zu starten. Wenn das hinreichend gut funktioniert und die Nachfrage nach WhatsApp sehr groß ist, müssen wir uns überlegen, wie wir das auch für WhatsApp realisieren können. Das Projekt übernehmen zunächst Theresa und Maike. Alex will sich darüber informieren, welche Möglichkeiten es gibt, die Posts auf unseren verschiedenen Social-Media-Plattformen synchron zu halten.

Theresa, Maike:
Telegram-Channel

Alex: Social Media

Die Evaluation steht wieder an. Dafür haben wir noch drei Wochen Zeit. Heute Abend wird Stephan die Eval-Seite auf das aktuelle Semester umstellen – ab dann kann sich jeder für Veranstaltungen eintragen. Er schreibt auch eine Mail an alle FSRe / FSR-Mitglieder, um sie an die Eval zu erinnern. Wir drucken jeweils 50 Eval-Hefte für die letzten beiden Semester. Da die Eval auch online erreichbar ist, brauchen wir nicht mehr Hefte. Stattdessen wollen wir kleine Info-Zettel dazu drucken, wo man die Eval herbekommt.

Cynthia ist sich nach der Diskussion der letzten Sitzung nicht sicher, wohin wie viele Plakate aufgehängt werden sollen. Wir schlagen vor, dass sie sich mit Janine, die die Plakate druckt, zusammensetzt und sie gemeinsam einen Plan ausarbeiten. Wenn dann noch Unklarheiten bestehen, können sie sich ja nochmal an den FSR wenden.

Off Topic: Im FSR-Raum gibt es momentan ein immenses Müllberg-Problem. André schlägt vor, dass wir im FSR-Raum nur noch einen kleinen Mülleimer für Papier haben. Der andere Müll (vor allem Essensverpackungen) soll in die Mülleimer in der nahe gelegenen Küche gebracht werden. Diese Mülleimer werden auch häufiger geleert. Die anderen FSR-Mitglieder finden diese Idee gut und wollen es so umsetzen. Wir müssen nur noch die anderen FSRe fragen, ob sie sich beteiligen wollen.

André Prater
Protokollführung

Karoline Ortmann
Sitzungsleitung

[†]Ja-Stimmen / Nein-Stimmen / Enthaltungen.